

ENGLISH	Cautions: Full Legal Restricts this device to sale or use on the order of a dental professional.
General Information 3M™ ESPE™ Ketac™ Cem Plus is a radiopaque, fluoride-releasing, resin-modified glass ionomer luting cement. It is self-curing with an option for light curing of excess cement. The dental cement consists of a base and catalyst paste packaged in the 3M™ ESPE™ Clicker™ Dispensing System. The paste/paste formulation offers greater convenience over the traditional powder/liquid cement systems. The cement is available in a white shade. The Clicker dispensing system contains 11g of material.	Warranty 3M ESPE warrants this product will be free from defects in material and manufacture. 3M ESPE MAKES NO OTHER WARRANTIES INCLUDING ANY IMPLIED WARRANTY OF MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. User is responsible for determining the suitability of product for use. If this product is defective within the warranty period, your exclusive remedy and 3M ESPE's sole obligation shall be repair or replacement of the 3M ESPE product.
Indications Final cementation of: • Metal and porcelain fused to metal (PFM) crowns and bridges • Metal inlays and onlays • Crowns and bridges made with all-alumina or all-zirconia cores such as 3M™ ESPE™ Lava™ or Procera™ AllCeram • Prefabricated and cast post • Orthodontic bands and appliances • Porcelain fused to metal (PFM), metal, all-alumina or all-zirconia core restorations on implant abutments	Limitation of Liability Except where prohibited by law, 3M ESPE will not be liable for any loss or damage arising from this product, whether direct, indirect, special, incidental or consequential, regardless of the theory asserted, including warranty, contract, negligence or strict liability.

DEUTSCH	
Allgemeine Informationen 3M™ ESPE™ Ketac™ Cem Plus ist ein röntgenopaker, fluordioxidender, kunststoffmodifizierter Glasionomerzement. Er ist selbsthärtend und ermöglicht eine Option für das Lichtcuring von überschüssigem Zement. Das Dental-Zement besteht aus einer Basis- und Katalysatorpaste, die sich im 3M™ ESPE™ Clicker™ Dispenser befinden. Die Kombination Paste/Paste bietet eine verbesserte Anwendung gegenüber herkömmlichen Pulver-/Flüssig-Zementsystemen. Das Zement ist in einem weißen Farbton erhältlich. Der Clicker Dispenser enthält 11 g des Materials.	Allgemeine Informationen 3M™ ESPE™ Ketac™ Cem Plus ist ein röntgenopaker, fluordioxidender, kunststoffmodifizierter Glasionomerzement. Er ist selbsthärtend und ermöglicht eine Option für das Lichtcuring von überschüssigem Zement. Das Dental-Zement besteht aus einer Basis- und Katalysatorpaste, die sich im 3M™ ESPE™ Clicker™ Dispenser befinden. Die Kombination Paste/Paste bietet eine verbesserte Anwendung gegenüber herkömmlichen Pulver-/Flüssig-Zementsystemen. Das Zement ist in einem weißen Farbton erhältlich. Der Clicker Dispenser enthält 11 g des Materials.
Indikationen Definitive Zementierung von: • Kronen und Brücken aus Metall und Verbundmetallkeramik (VMK-Technik) • Inlays und Onlays auf Metallbasis • Kronen aus Aluminiumoxid oder Zirkonoxid, z. B. 3M™ ESPE™ Lava™ oder Procera™ AllCeram • Vorgefertigten oder gegossenen Stiften • Kieferorthopädischen Bändern und Apparaturen • Keramikverklebten Komponenten (VMK-Technik), Metall, Aluminiumoxid oder Zirkonoxid auf Implantatabutments	Indikationen Definitive Zementierung von: • Kronen und Brücken aus Metall und Verbundmetallkeramik (VMK-Technik) • Inlays und Onlays auf Metallbasis • Kronen aus Aluminiumoxid oder Zirkonoxid, z. B. 3M™ ESPE™ Lava™ oder Procera™ AllCeram • Vorgefertigten oder gegossenen Stiften • Kieferorthopädischen Bändern und Apparaturen • Keramikverklebten Komponenten (VMK-Technik), Metall, Aluminiumoxid oder Zirkonoxid auf Implantatabutments
Warnhinweis für Patienten: Dieses Produkt enthält Substanzen, die bei Hautkontakt mit einigen Personen eine allergische Reaktion hervorrufen können. Dieses Produkt nicht bei Patienten mit bekannter Acrylat-Allergie verwenden. Bei längerem Kontakt mit oralem Produkt kann es zu Hautausschlag, Rötung und Juckreiz führen. Bei Hautkontakt unmittelbar mit Seife und Wasser waschen und dann re-glove. If allergic reaction occurs, seek medical attention as needed.	Warnhinweis für Patienten: Dieses Produkt enthält Substanzen, die bei Hautkontakt mit einigen Personen eine allergische Reaktion hervorrufen können. Dieses Produkt nicht bei Patienten mit bekannter Acrylat-Allergie verwenden. Bei längerem Kontakt mit oralem Produkt kann es zu Hautausschlag, Rötung und Juckreiz führen. Bei Hautkontakt unmittelbar mit Seife und Wasser waschen und dann re-glove. If allergic reaction occurs, seek medical attention as needed.
3M SDSs can be obtained by visiting www.3M.com or contact your local subsidiary.	Dieses Produkt enthält Kaliumpersulfat, das allergische Reaktionen hervorrufen kann. Dieses Produkt enthält Substanzen, die bei Hautkontakt mit einigen Menschen allergische Atemwegsreaktionen auslösen können. Dieses Produkt eignet sich möglicherweise nicht zum Einsatz bei Personen mit bekannter Sulfit-Allergie, da es bei diesen Personen zu einer Kreuzreaktion mit Kaliumpersulfat kommen kann.
Instructions for Use Preparation: 1. Prepare teeth using accepted clinical guidelines. 2. Cover areas in close proximity to the pulp by applying small amounts of hard-setting calcium hydroxide material or resin-modified glass ionomer liner (e.g. 3M™ ESPE™ Vitrebond™ Light Cure Glass Ionomer Liner/Base) prior to taking an impression for the final restoration. 3. Remove the temporary restoration and thoroughly clean the preparation of any temporary cement residue using an oil-free pumice paste. 4. Rinse the prepared tooth or cavity with a water spray, and dry with air, cotton, or a paper tip. 4.1. Leave tooth surface moist. Do not over dry. 4.2. The preparation or cavity should be just dry enough that the surface has a slightly glossy appearance. As is the case with any permanent cement, over drying can lead to post operative discoloration. 5. Try in final restoration and check for fit. Adjust if necessary. 6. Sandblast surface to be cemented with 30 or 50 micron aluminum oxide at a pressure of 2 bar (30 psi) to create a matte surface appearance. 7. Thoroughly clean the bonding surface of the restoration. 8. Keep area isolated from blood and saliva contamination during cementation process.	Warnhinweis für Praxispersonal: Dieses Produkt enthält Substanzen, die bei Hautkontakt mit einigen Personen eine allergische Reaktion hervorrufen können. Um das Risiko einer allergischen Reaktion zu reduzieren, minimieren Sie die Kontaktdauer mit diesem Material. Insbesondere den Kontakt mit dem nicht ausgehärteten Produkt vermeiden. Bei Hautkontakt mit der Haut mit Wasser und Seife waschen. Der Gebrauch von Schutzhandschuhen und eine berührungsfreie Technik werden empfohlen. Acrylate können üblicherweise verwendete Handschuhe durchdringen. Wenn das Produkt mit dem Handschuh in Berührung kommt, den Handschuh ausziehen und entsorgen, Hände sofort mit Wasser und Seife waschen und einen neuen Handschuh anziehen. Im Falle einer allergischen Reaktion einen Arzt aufsuchen. Sicherheitsdatenblätter für 3M-Produkte sind unter www.3M.com oder bei Ihrer örtlichen Niederlassung erhältlich.
Gebrauchsanweisung Vorbereitung 1. Die Zähne gemäß anerkannten klinischen Verfahren präparieren. 2. Vor Abdrucknahme sind pulpennahe Bereiche mit kleinen Mengen eines fest abbindenden Calciumhydroxid-Präparats oder eines kunststoffmodifizierten Glasionomer-Unterfüllungsmaterials abzudecken (z. B. mit 3M™ ESPE™ Vitrebond™ lichthärtendem Glasionomer Liner/Base). 3. Die provisorische Versorgung entfernen und die Präparation gründlich von Zementresten mit ölfreier Bismsteinpaste reinigen. 4. Den präparierten Zahn oder die Kavität mit Sprühwasser spülen und mit Luft oder einer Papierspitze trocknen. 4.1. Zahnoberfläche feucht halten. Sie sollte nicht überdrocknet werden. 4.2. Der präparierte Zahn oder die Kavität sollten gerade so trocken sein, dass die Oberfläche leicht glänzend ist. Wie bei jedem permanent definitiven Füllungs-zement kann ein Überdrocknen zu postoperativen Sensitivitäten führen. 5. Die finale Restauration einsetzen und die Passung prüfen. Falls notwendig, nehmen Sie entsprechende Anpassungen vor. 6. Die zu zementierenden Oberflächen mit 30- oder 50-µm-Aluminiumoxid bei einem Druck von 2 bar (30 psi) sandstrahlen, um eine matte Oberfläche zu erhalten. 7. Die Kleboberfläche der Restauration sind sorgfältig zu reinigen. 8. Während des Klebprozesses ist der Bereich vor Kontamination mit Blut oder Speichel zu isolieren (Trocknungsgel).	Gebrauchsanweisung Vorbereitung 1. Die Zähne gemäß anerkannten klinischen Verfahren präparieren. 2. Vor Abdrucknahme sind pulpennahe Bereiche mit kleinen Mengen eines fest abbindenden Calciumhydroxid-Präparats oder eines kunststoffmodifizierten Glasionomer-Unterfüllungsmaterials abzudecken (z. B. mit 3M™ ESPE™ Vitrebond™ lichthärtendem Glasionomer Liner/Base). 3. Die provisorische Versorgung entfernen und die Präparation gründlich von Zementresten mit ölfreier Bismsteinpaste reinigen. 4. Den präparierten Zahn oder die Kavität mit Sprühwasser spülen und mit Luft oder einer Papierspitze trocknen. 4.1. Zahnoberfläche feucht halten. Sie sollte nicht überdrocknet werden. 4.2. Der präparierte Zahn oder die Kavität sollten gerade so trocken sein, dass die Oberfläche leicht glänzend ist. Wie bei jedem permanent definitiven Füllungs-zement kann ein Überdrocknen zu postoperativen Sensitivitäten führen. 5. Die finale Restauration einsetzen und die Passung prüfen. Falls notwendig, nehmen Sie entsprechende Anpassungen vor. 6. Die zu zementierenden Oberflächen mit 30- oder 50-µm-Aluminiumoxid bei einem Druck von 2 bar (30 psi) sandstrahlen, um eine matte Oberfläche zu erhalten. 7. Die Kleboberfläche der Restauration sind sorgfältig zu reinigen. 8. Während des Klebprozesses ist der Bereich vor Kontamination mit Blut oder Speichel zu isolieren (Trocknungsgel).

Instructions for Use

Preparation

1. Prepare teeth using accepted clinical guidelines.

2. Cover areas in close proximity to the pulp by applying small amounts of hard-setting calcium hydroxide material or resin-modified glass ionomer liner (e.g. Tack Light Cure Glass Ionomer Liner/Base) prior to taking an impression for the final restoration.

3. Remove the temporary restoration and thoroughly clean the preparation of any temporary cement residue using an oil-free pumice paste.

4. Rinse the prepared tooth or cavity with a water spray, and dry with air, cotton, or a paper tip.

5. Leave tooth surface moist. Do not over dry.

6. The preparation cavity should be dry enough that the surface has a slightly glossy appearance. As is the case with any permanent cement, over drying can lead to poor operative sensitivity.

7. Try in final restoration and check for fit. Adjust if necessary.

8. Sandblast surfaces to be cemented with 30 or 50 micron aluminum oxide at a pressure of 2 Bar (30 psi) to create a matte surface appearance.

9. Thoroughly clean the bonding surface of the restoration.

10. Keep areas isolated from blood and saliva contamination during cementation process.

This product contains calcium persulfate, an allergic reaction trigger. Allergic reactions can occur in some people.

Das Produkt enthält Kaliumpersulfat, das allergische Reaktionen verursachen kann. Kaliumpersulfat kann bei einigen Menschen allergische Atemwegsreaktionen auslösen. Dieses Produkt eignet sich möglicherweise nicht zum Einsatz bei Personen mit bekannter Sulfit-Allergie, da es bei diesen Personen zu einer Kreuzreaktion mit Kaliumpersulfat kommen kann.

Warnhinweise für Praxispersonal

Dieses Produkt enthält Substanzen, die bei Hautkontakt bei einigen Personen allergische Reaktionen hervorrufen können. Um das Risiko einer allergischen Reaktion zu reduzieren, vermeiden Sie den Kontakt mit diesen Materialien.

Insbesondere den Kontakt mit dem nicht ausgehärteten Produkt vermeiden. Bei Hautkontakt die Haut mit Wasser und Seife waschen. Der Gebrauch von Schutzhandschuhen ist zu empfehlen.

Acrylate können üblicherweise verwendete Handschuhe durchdringen. Wenn das Produkt mit dem Handschuh in Berührung kommt, den Handschuh ausziehen und mit Wasser und Seife waschen.

Häufige Handwäsche mit Wasser und Seife vorsehen. Bei einer allergischen Reaktion anzuzeigen. Im Falle einer allergischen Reaktion einen Arzt aufsuchen.

Sicherheitsdatenblätter für 3M-Produkte sind unter www.3M.com oder bei Ihrer örtlichen Niederlassung erhältlich.

Gebrauchsanweisung

Vorbereitung

1. Die Zahnoberfläche gemäss anerkannten klinischen Verfahren präparieren.

2. Vor Abdrucknahme sind pulpennahe Bereiche mit kleinem Mengen eines fest abbindenden Calciumhydroxid-Präparats oder eines kunststoffmodifizierten Kompositum-Unterfüllungs- oder Liner-Produkts (z.B. mit 3M™ ESPE™ Vitrebond™ lichthärtendem Glasionomer Liner/Base).

3. Die provisorische Versorgung entfernen und die Präparation gründlich von Zementresten mit ölfreier Bindesteinpaste reinigen.

Working and Setting Times		
Working Time From Start Of Mixing:	2.5 Minutes	
Excess Cement:	5 Seconds Per Surface	For Tack Light Curing, Use A Conventional Polymerization Device
Tack Light Cure	2 Minutes After Placement In Mouth	
Self-Curing Gel Phase	5 Minutes After Placement In Mouth	
Self-Curing Setting Time		
4.1. Zahnoberfläche feucht halten. Sie sollte nicht über trocknet werden. 4.2. Der präparierte Zahn oder die Kavität sollten gerade so trocken sein, dass die Oberfläche leicht glänzend erscheint. Wird ein definitives Füllungssegment kann ein Über trocknen zu postoperativen Sensitivitäten führen. 5. Die finale Restauration einsetzen und die Passung prüfen. Falls notwendig, nehmen Sie entsprechende Anpassungen vor. 6. Je zu zementierenden Oberflächen mit 30- oder 50-µ-Aluminiumoxid bei einem Druck von 2 Bar (30 psi) strahlen, um eine matte Oberfläche zu erhalten. 7. Die Klebeflächen der Restauration sind sorgfältig zu reinigen. 8. Während des Klebeprozesses ist der Bereich vor Kontamination mit Blut oder Speichel zu isolieren (Trocknungsgelack).		

Directions	Arbeits- und Aushärtezeit		
1. Application			
1. Remove cap from the Clicker dispenser by holding down the cap lever and sliding the cap off of the dispenser.	Arbeitszeit ab Mischbeginn:	2,5 Minuten	
1.2. For first time use from a new cartridge, dispense a small amount of material to ensure even dispensing. Discard this material.	Überbissgrünig Zement:		
1.2.1. To ensure even dispensing for each consequent use, dispense a small amount of material and discard. If the Clicker dispenser does not dispense evenly, check dispenser opening for blockage; remove any paste plugs.	Kurze Lichthärtung („Tack Cure“)	5 Sekunden pro Oberfläche	Für die Lichthärtung ein konventionelles Polymerisationsgerät verwenden
1.3. Fully depress clicker lever to dispense "1 Click" of cement onto mix pad. Allow paste to fully extrude, then release lever. Repeat dispensing process for additional material. The paste is automatically dispensed in equal volumes. (The actual weight ratio used is 1:3:1)	Selbsthärtende Gel-Phase	2 Minuten nach Einbringung in den Mund	
2. Storing The Used Clicker Dispenser	Aushärtezeit bei Selbsthärtung:	5 Minuten nach Einbringung in den Mund	
2.1. Wipe the dispenser tips clean, independently of one another with gauze or tissue to prevent cross contamination of the two pastes.			
2.2. Replace cap by sliding onto unit securely latched and an audible click is heard.			
2.2.1. Check to ensure that the cap is securely attached to the dispenser by pulling on the cap.			
2.2.2. If cap moves when pulled on, repeat steps 2.2 and 2.2.1 until the cap does not move when pulled on. This ensures that the cap is properly attached to the dispenser.			
3. Mixing The Cement			
3.1. Note: Dispense and mix the cement immediately to avoid water evaporation and drying out of the cement pastes.			
3.2. Using a plastic or metal cement spatula, mix the pastes together for 20 seconds until a uniform color is achieved. Avoid the incorporation of air bubbles.			
3.3. The working time of the mixed cement is 2.5 minutes at 23°C/73°F. Higher temperatures and longer mix times may shorten the working time. Lower temperatures will lengthen the working time.			
3.4. Apply a thin layer of cement to the inside surface of the restoration. The cement may also be applied directly to the tooth surface for inlay/onlay restoration.			
3.5. Seat the restoration with light pressure. Maintain light pressure on the restoration to hold proper positioning during setting process.			
4. Clean Up and Finishing			
4.1. Excess cement is best removed after brief light exposure (5 seconds per surface with a conventional polymerization device) or during self-cured waxy stage (starting 2 minutes after seating in the mouth). Use a suitable instrument (e.g. scaler, explorer) for this process.			
4.2. Finish and polish restoration when material has completely set after 5 minutes from placement in the mouth.			

ratio dispensed is 1:3:1)		1. Applikation
2. Storing The Used Clicker Dispenser		1.1. Verschlusskappe des Clicker-Dispensers abnehmen. Hierzu den Sicherungshebel der Kappe herunterdrücken und die Kappe vom Spender abziehen.
2.1. Wipe the dispenser tips clean, independently of one another with gauze or tissue to prevent cross contamination of the two pastes.		1.2. Vor der ersten Verwendung einer neuen Kartusche eine kleine Menge Material herausdrücken, um ein gleichmäßiges Ausströmen der Materialien sicherzustellen. Diese kleine Menge Materialmenge entsorgen.
2.2. Replace cap by sliding onto dispenser until securely latched and an audible click is heard.		1.2.1. Um eine gleichmäßige Abgabe bei jeder Verwendung sicherzustellen, eine kleine Menge des Materials abgeben und entsorgen. Falls der Clicker Spender das Material ungleichmäßig abgibt, den Spender auf Verstopfungen hin prüfen und je gefüllte Pastensammlungen entfernen.
2.2.1. Check to ensure that the cap is securely attached to the dispenser by pulling on the cap.		1.3. Clicker-Hebel nach herabdrücken, sodass „1 Klick“ des Zements auftritt.
2.2.2. If cap moves when pulled on, repeat steps 2.2 and 2.2.1 until the cap does not move when pulled on. This ensures that the cap is properly attached to the dispenser.		

3. **Mixing The Cement**
 - 3.1. **Note:** Dispense and mix the cement immediately to avoid water evaporation and drying out of the cement pastes.
 - 3.2. Using a plastic or metal cement spatula, mix the pastes together for 20 seconds until a uniform color is achieved. Avoid the incorporation of air bubbles.
 - 3.3. The working time of the mixed cement is 2.5 minutes at 23°C/73°F. Higher temperatures and longer mix times may shorten the working time. Lower temperatures will lengthen the working time.
 - 3.4. Apply a thin layer of cement to the inside surface of the restoration. The cement may also be applied directly to the tooth surface for inlay/onlay restorations.
 - 3.5. Seat the restoration with light pressure. Maintain light pressure on the restoration to hold proper positioning during setting process.
4. **Clean Up and Finishing**
 - 4.1. Excess cement is best removed after brief light exposure (5 seconds per surface with a conventional polymerization device) or during self-cured waxy stage (starting 2 minutes after seating in the mouth). Use a suitable instrument (e.g. scaler, explorer) for this process.
 - 4.2. Finish and polish restoration when material has completely set after 5 minutes from placement in the mouth.

den Anmischschlauch ausgebracht wird. Paste vollständig austreten lassen und den Anmischschlauch ausbreiten lassen, bis kein weiteres Material benötigt wird. Die Paste wird automatisch in einem Volumenverhältnis von 1:1 abgegeben. (Nach Gewicht beträgt das Verhältnis 1:3:1)

2. **Aufbewahrung eines gebrauchten Clicker Spenders**

- 2.1. Die Spenderaufsätze einzeln mit Gaze oder Stoff sauber wischen, um eine Kreuzkontamination der beiden Pasten zu vermeiden.
- 2.2. **Verschlußkappe wieder aufsetzen.** Hierbei die **Kappe so weit auf den Spender aufschieben**, bis sie **hörbar einrastet**.
- 2.2.1. An der Kappe prüfen, um sicherzustellen, dass diese sicher auf dem Spender aufsteht.
- 2.2.2. Falls die Kappe beim Ziehen abgezogen wird, die Schritte 2.2 und 2.2.1 wiederholen, bis die Kappe beim Ziehen auf dem Spender verbleibt. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass die Kappe ordnungsgemäß auf dem Spender aufsteht.

4. Clean Up and Finishing

- 4.1. Excess cement is best removed after brief light exposure (5 seconds per surface with a conventional polymerization device) or during self-curing waxy stage (starting 2 minutes after seating in the mouth). Use a suitable instrument (e.g. scaler, explorer) for this process.
- 4.2. Finish and polish restoration when material has completely set after 5 minutes from placement in the mouth.

Storage and Use

This product is designed to be used at room temperature. If stored in a refrigerator, allow product to reach room temperature prior to use. Shelf life at room temperature is 24 months. Ambient temperatures routinely greater than 28°C/80°F may reduce shelf life. See outer package for expiration date.

3. Anmischen des Zements

- 3.1. **Hinweis:** Den Zement sofort mischen und aufräumen, um zu verhindern, dass Wasser verdunstet und die Zementpaste austrocknet.
- 3.2. Mit einem Kunststoff- oder Metallspatel die Komponenten 20 Sekunden lang zu einer homogenen, streifenförmigen Paste anmischen. Einarbeiten von Wasser vermeiden.
- 3.3. Die Verarbeitungszeit des gemischten Zements beträgt 2,5 Minuten bei 23°C. Bei höheren Temperaturen und längeren Mischzeiten verkürzt sich die Verarbeitungszeit. Niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.
- 3.4. Tragen Sie eine dünne Zementstichtschicht direkt auf die Innenseite der Restauration auf. Bei Inlay-/Onlay-Restaurationen kann der Zement auch direkt auf die Zahnoberfläche aufgetragen werden.
- 3.5. Die Restauration mit leichtem Druck einpressen. Während des

Do not allow the pastes to dry out. Store with cap securely attached to the dispenser.	Aushärtungsprozesses leichten Druck auf die Restauration ausüben, um sie an ihrem Platz zu fixieren.
Cleaning and Disinfection To protect the product against an intermediate level disinfection process (liquid contact) as recommended by the Centers for Disease Control (CDC) and endorsed by the American Dental Association, Centers for Disease Control and Prevention, Summary of Infection Prevention Practices in Dental Settings (2016), and the American Dental Association, Centers for Disease Control and Prevention, US Dept of Health and Human Services; October 2016.	4. Reinigen und Finieren 4.1. Überschüssiger Zement lässt sich am besten nach einer kurzen Lichtexposition = "Tack Cure" (5 Sekunden pro Oberfläche mit einem konventionellen Polymerisationsgerät) oder in der wachstartigen Phase der Selbsthärtung (beginnt 2 Minuten nach dem Einbringen im Mund) entfernen. Ein geeignetes Instrument (z. B.Scaler, Sonde) für diesen Vorgang verwenden. 4.2. Wenn das Material 5 Minuten nach Einbringen in den Mund komplett

References: CDC Guidelines for Disinfection and Sterilization in Healthcare Facilities, 2008, Rutala WJ, 2008, Rutala
--

Working Time From Start Of Mixing:	2.5 Minutes	For Tack Light Curing, Use A Conventional Polymerization Device
Excess Cement:	5 Seconds Per Surface	
Tack Light Cure	2 Minutes After Placement In Mouth	
Self-Curing Gel Phase	5 Minutes After Placement In Mouth	
Self-Curing Setting Time		
Directions		
1. Application		
1. Remove cap from the Clicker dispenser by holding down the cap lever and sliding the cap off of the dispenser.		
1.2. For first time use from a new cartridge, dispense a small amount of material to ensure even dispensing. Discard this material.		
1.2.1. To ensure even dispensing for each consequent use, dispense a small amount of material and discard. If the Clicker dispenser does not dispense evenly, check dispenser opening for blockage; remove any paste plugs.		
1.3. Fully depress clicker lever to dispense "1 Click" of cement onto mix pad. Allow paste to fully extrude, then release lever. Repeat dispensing process until the desired amount of material is automatically dispensed in equal volumes. (The actual weight ratio used is 1:3:1)		
2. Storing The Used Clicker Dispenser		
2.1. Wipe the dispenser tips clean, independently of one another with gauze or tissue to prevent cross contamination of the two pastes.		
2.2. Replace cap by sliding onto unit securely latched and an audible click is heard.		
2.2.1. Check to ensure that the cap is securely attached to the dispenser by pulling on the cap.		
2.2.2. If cap moves when pulled on, repeat steps 2.2 and 2.2.1 until the cap does not move when pulled on. This ensures that the cap is properly attached to the dispenser.		
3. Mixing The Cement		
3.1. Note: Dispense and mix the cement immediately to avoid water evaporation and drying out of the cement pastes.		
3.2. Using a plastic or metal cement spatula, mix the pastes together for 20 seconds until a uniform color is achieved. Avoid the incorporation of air bubbles.		
3.3. The working time of the mixed cement is 2.5 minutes at 23°C/73°F. Higher temperatures and longer mix times may shorten the working time. Lower temperatures will lengthen the working time.		
3.4. Apply a thin layer of cement to the inside surface of the restoration. The cement may also be applied directly to the tooth surface for inlay/onlay restoration.		
3.5. Seat the restoration with light pressure. Maintain light pressure on the restoration to hold proper positioning during setting process.		
4. Clean Up and Finishing		
4.1. Excess cement is best removed after brief light exposure (5 seconds per surface with a conventional polymerization device) or during self-cured waxy stage (starting 2 minutes after seating in the mouth). Use a suitable instrument (e.g. scaler, explorer) for this process.		
4.2. Finish and polish restoration when material has completely set after 5 minutes from placement in the mouth.		

Reinigung und Desinfektion Desinfizieren Sie das Produkt mit einem mittelinintensiven Desinfektionsmittel (Wischdesinfektion). Centers for Disease Control and Prevention, Summary of Infection Prevention Practices in Dental Settings: Basic Expectations for Safe Care. Atlanta, GA: Centers for Disease Control and Prevention, US Dept of Health and Human Services; October 2016. Verweise: Beachten Sie die gültigen lokalen Vorschriften bzgl. Desinfektion und Sterilisation (z.B. RKI-Bekanntmachungen und Richtlinien). Entsorgung – Hinweise zur Entsorgung finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern erhältlich unter www.3M.com oder bei Ihrer örtlichen Niederlassung). Kundeninformationen Niemand ist berechtigt, Informationen bekannt zu geben, die von den Angaben in dieser Anleitung abweichen. Vorsicht: Laut US-Bundesgesetz darf dieses Produkt nur auf zahnärztliche Anordnung hin verkauft oder verwendet werden.	Reinigung und Desinfektion Desinfizieren Sie das Produkt mit einem mittelinintensiven Desinfektionsmittel (Wischdesinfektion). Centers for Disease Control and Prevention, Summary of Infection Prevention Practices in Dental Settings: Basic Expectations for Safe Care. Atlanta, GA: Centers for Disease Control and Prevention, US Dept of Health and Human Services; October 2016. Verweise: Beachten Sie die gültigen lokalen Vorschriften bzgl. Desinfektion und Sterilisation (z.B. RKI-Bekanntmachungen und Richtlinien). Entsorgung – Hinweise zur Entsorgung finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern erhältlich unter www.3M.com oder bei Ihrer örtlichen Niederlassung). Kundeninformationen Niemand ist berechtigt, Informationen bekannt zu geben, die von den Angaben in dieser Anleitung abweichen. Vorsicht: Laut US-Bundesgesetz darf dieses Produkt nur auf zahnärztliche Anordnung hin verkauft oder verwendet werden.
---	---

DEUTSCH Allgemeine Informationen 3M™ ESPE™ Ketac™ Cem Plus ist ein röntgenopaker, fluordioxidender, kunststoffmodifizierter Glasionomerzement. Er ist selbsthärtend und ermöglicht eine Option für das Lichtcuring von überschüssigem Zement. Das Dental-Zement besteht aus einer Basis- und Katalysatorpaste, die sich im 3M™ ESPE™ Clicker™ Dispenser befinden. Die Kombination Paste/Paste bietet eine verbesserte Anwendung gegenüber herkömmlichen Pulver-/Flüssig-Zementsystemen. Das Zement ist in einem weißen Farbton erhältlich. Der Clicker Dispenser enthält 11 g des Materials. Indikationen Definitive Zementierung von: • Kronen und Brücken aus Metall und Verbundmetallkeramik (VMK-Technik) • Inlays und Onlays auf Metallbasis • Kronen aus Aluminiumoxid oder Zirkonoxid, z. B. 3M™ ESPE™ Lava™ oder Procera™ AllCeram • Vorgefertigten oder gegossenen Stiften • Kieferorthopädischen Bändern und Apparaturen • Keramikverklebten Komponenten (VMK-Technik), Metall, Aluminiumoxid oder Zirkonoxid auf Implantatabutments Warnhinweis für Patienten: Dieses Produkt enthält Substanzen, die bei Hautkontakt mit einigen Personen eine allergische Reaktion hervorrufen können. Dieses Produkt nicht bei Patienten mit bekannter Acrylat-Allergie verwenden. Bei längerem Kontakt mit oralem Produkt kann es zu Hautausschlag, Rötung und Juckreiz führen. Bei Hautkontakt unmittelbar mit Seife und Wasser spülen. Im Falle einer allergischen Reaktion einen Arzt aufsuchen; wenn nötig, das Produkt entfernen und in Zukunft nicht mehr verwenden. Dieses Produkt enthält Kaliumpersulfat, das allergische Reaktionen hervorrufen kann. Dieses Produkt enthält Substanzen, die bei Hautkontakt mit einigen Menschen allergische Atemwegsreaktionen auslösen können. Dieses Produkt eignet sich möglicherweise nicht zum Einsatz bei Personen mit bekannter Sulfit-Allergie, da es bei diesen Personen zu einer Kreuzreaktion mit Kaliumpersulfat kommen kann.	DEUTSCH Allgemeine Informationen 3M™ ESPE™ Ketac™ Cem Plus ist ein röntgenopaker, fluordioxidender, kunststoffmodifizierter Glasionomerzement. Er ist selbsthärtend und ermöglicht eine Option für das Lichtcuring von überschüssigem Zement. Das Dental-Zement besteht aus einer Basis- und Katalysatorpaste, die sich im 3M™ ESPE™ Clicker™ Dispenser befinden. Die Kombination Paste/Paste bietet eine verbesserte Anwendung gegenüber herkömmlichen Pulver-/Flüssig-Zementsystemen. Das Zement ist in einem weißen Farbton erhältlich. Der Clicker Dispenser enthält 11 g des Materials. Indikationen Definitive Zementierung von: • Kronen und Brücken aus Metall und Verbundmetallkeramik (VMK-Technik) • Inlays und Onlays auf Metallbasis • Kronen aus Aluminiumoxid oder Zirkonoxid, z. B. 3M™ ESPE™ Lava™ oder Procera™ AllCeram • Vorgefertigten oder gegossenen Stiften • Kieferorthopädischen Bändern und Apparaturen • Keramikverklebten Komponenten (VMK-Technik), Metall, Aluminiumoxid oder Zirkonoxid auf Implantatabutments Warnhinweis für Patienten: Dieses Produkt enthält Substanzen, die bei Hautkontakt mit einigen Personen eine allergische Reaktion hervorrufen können. Dieses Produkt nicht bei Patienten mit bekannter Acrylat-Allergie verwenden. Bei längerem Kontakt mit oralem Produkt kann es zu Hautausschlag, Rötung und Juckreiz führen. Bei Hautkontakt unmittelbar mit Seife und Wasser spülen. Im Falle einer allergischen Reaktion einen Arzt aufsuchen; wenn nötig, das Produkt entfernen und in Zukunft nicht mehr verwenden. Dieses Produkt enthält Kaliumpersulfat, das allergische Reaktionen hervorrufen kann. Dieses Produkt enthält Substanzen, die bei Hautkontakt mit einigen Menschen allergische Atemwegsreaktionen auslösen können. Dieses Produkt eignet sich möglicherweise nicht zum Einsatz bei Personen mit bekannter Sulfit-Allergie, da es bei diesen Personen zu einer Kreuzreaktion mit Kaliumpersulfat kommen kann.
--	--

FRANÇAIS Informations générales 3M™ ESPE™ Ketac™ Cem Plus est un ciment de scellement fluoré et radio-opaque à base de verre ionomère modifié par adjonction de résine. Il s'agit d'un produit chiméomère modifié par adjonction de résine, avec possibilité de polymérisation des excès de ciment. Le ciment est constitué d'une pâte base et d'une pâte catalyseur conditionnées dans le système de distribution 3M™ ESPE™ Clicker™. La formule pâte/pâte ou pâte avec un catalyseur peut être utilisée pour la réalisation de restaurations provisoires ou définitives. Le ciment est disponible dans une teinte blanche. Le système de distribution Clicker contient 11 g de produit. Indications Scellement définitif de : • Couronnes et bridges céramo-métalliques et métalliques • Onlays et inlays métalliques • Couronnes et bridges avec un noyau en oxyde de zirconium ou relatives tels que 3M™ ESPE™ Lava™ ou Procera™ AllCeram • Tenon préfabriqué et coulé • Bagues et appareils orthodontiques • Restaurations de type céramométallique, métal, alumine ou zircone sur des piliers implantaires Précautions d'emploi pour les patients : Ce produit contient des substances susceptibles de provoquer une réaction allergique par contact cutané chez certaines personnes. Éviter d'utiliser ce produit chez les patients allergiques aux acrylates. En cas de contact prolongé avec le tissu buccaux mou, rincer abondamment à l'eau.
--

NEDERLANDS

Algemene informatie

3M™ ESPE™ Ketac™ Com Plus is een radiopaak, fluoride-afgevend, harsgemodificeerd glasionomeerbevingscemente. Het is zelfhardenend met de mogelijkheid tot lichtuitharding van overvloedig cement. Het tandheelkundige cement bestaat uit een base en een katalysatorpasta verpakt in 11 g materiaal. ESPE™ Clicker™-dosersysteem. De pasta/pastaformulering biedt een groter gemak dan traditioneel vloeibaar cement. Het cement is verkrijgbaar in een witte tint. Het Clicker-dosersysteem bevat 11 g materiaal.

Indicaties

Definitieve cementatie van:

- Metaal en porselein verbonden aan metalen (PFM) kronen en bruggen
- Metaal inlays en onlays
- Kronen en bruggen met een onderstructuur uit volledig aluminium of zirkonioxiden, zoals 3M™ ESPE™ Lava™ of Procera® AllCeram
- Geprefabriceerde en gegoten stiften
- Orthodontische banden en apparatuur
- Restauraties met onderstructuren van op metaal gebakken porselein (PFM), metaal, volledig aluminium of volledig zirkonioxiden op implantaatsubtments

Voorzorgsmaatregelen voor het patiënt:

Dit product bevat stoffen die bij bepaalde personen een allergische reactie kunnen veroorzaken bij contact met de huid. Voorkom gebruik van dit product bij patiënten waarvan bekend is dat ze allergisch zijn voor acrylaten. Als het product langdurig in contact staat met de weke delen in de mond, dient het gebied met een ruime hoeveelheid water te worden gespóeld. Als er zich een allergische reactie voordoet, dient u zo nodig medische hulp in te roepen, het product te verwijderen en er te zien van toekomstig gebruik van het product. Dit product bevat kaliumpersulfaat, wat een allergische reactie kan veroorzaken. Kaliumpersulfaat kan bij bepaalde personen een allergische respiratoire reactie veroorzaken. Dit product is misschien wel geschikt voor gebruik bij personen van wie bekend is dat zij gevoelig zijn voor sulfieten, aangezien er zich een kruisreactie kan voordoen met kaliumpersulfaat.

Voorzorgsmaatregelen voor het tandheelkundige personeel:

Dit product bevat stoffen die bij bepaalde personen een allergische reactie kunnen veroorzaken bij contact met de huid. Voorkom gebruik van dit product bij patiënten waarvan er bekend is dat ze allergisch zijn voor acrylaten. Als het product langdurig in contact staat met de weke delen in de mond, dient het gebied met een ruime hoeveelheid water te worden gespóeld. Als er zich een allergische reactie voordoet, dient u zo nodig medische hulp in te roepen, het product te verwijderen en er te zien van toekomstig gebruik van het product. Dit product bevat kaliumpersulfaat, wat een allergische reactie kan veroorzaken. Kaliumpersulfaat kan bij bepaalde personen een allergische reactie veroorzaken bij contact met de huid. Tenietgeen het risico op een allergische reactie te verminderen, dient de blootstelling aan deze materialen tot een minimum te worden beperkt. Met name blootstelling aan het niet-utgehard product dient te worden vermeden. Was, bij contact met de huid, de handen grondig met zeep. Het gebruik van beschermende handschoenen met een no-touch techniek wordt aanbevolen. Acrylaten kunnen de gewoonlijk gebruikte chemische binnendringen. Indien het product in aanraking komt met de handschoenen, trek dan uit en werf ze weg, was de handen onmiddellijk met zeep en water en trek nieuwe handschoenen aan. Als er een allergische reactie optreedt, dient u zo nodig medische hulp in te roepen.

3M-veiligheidsinformatieblad kunnen worden verkregen via [www.3m.com](#) of door contact op te nemen met uw plaatselijke dochteronderneming

Gebruiksaanwijzing

Vorbereitung

1. Bereid de elementen voor volgens de gangbare klinische richtlijnen.

2. Dek gebieden die zich dicht bij de pulpa bevinden af door een kleine hoeveelheid hard uithardend calciumhydroxidepasta of een desinfectieerd olieachtig vloeistof op te brengen. 3M™ ESPE™ Vitrebond™ lichtuithardende glasionomeer onderlaag/liner) voor een afwrik maakt voor de uiteindelijke restauratie.

3. Verwijder de tijdelijke restauratie en reinig de preparatie zorgvuldig met een oliearme puistmiddelcemente op de resten te verwijderen.

4. Het geprepareerde element of caviteit met water uit een spuit spoelen en met lucht, watten of een papieren tip drogen.

4.1. Het tandoppervlak vochtig laten. Niet te droog maken.

4.2. De preparatie of caviteit moet niet droog genoeg zijn zodat het oppervak een licht glanzend uitzicht heeft. Zoals bij elk permanent cement kan overmatig drogen leiden tot postoperatorische gevoeligheid.

5. Probeer de uiteindelijke restauratie en controleer of deze past. Pas indien nodig aan.

6. Gezandstraalde oppervlakken cementeren met 30 of 50 micron aluminiumoxide bij een druk van 2 bar (30 psi) om het oppervlak een matte uitstraling te geven.

7. Reinig het heetoppervlak van de restauratie zorgvuldig.

8. Houd het gebied tijdens het cementeren geïsoleerd van bloed en speeksel.

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Reinigung en desinfectie

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Reinigung en desinfectie

Reinigung en desinfectie

Reinigung en desinfectie

Reinigung en desinfectie

Reinigung en desinfectie

Reinigung en desinfectie

Reinigung en desinfectie

Reinigung en desinfectie

Reinigung en desinfectie

Reinigung en desinfectie

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

Verwerkingstijd vanaf het begin van het mengen:	2,5 minuut	Gebruik voor lichtuitharding een conventioneel polymerisatieapparaat
Overvloedig cement:		
Lichtuitharding	5 seconden per oppervlak	
Zelfhardenende gelase	2 minuten na het plaatsen in de mond	
Droogtijd voor zelfhardening:	5 minuten na het plaatsen in de mond	

heuttaessa algerien kuittoa. Väli tuoteen käyttöä potilaille, joiden tiedetään olevan allergisia akrylaattiteille. Pitkäaikaisen suun pehmytkudoskontaktin jälkeen tulee olla välittömästi ruusualla vedellä. Allergia reaktion ilmetessä on suositeltavaa käyttää suuduttavaa huuhto. Tuote on tarvittaessa poistettava, ja sen käyttö on keskeytettävä.

Tuote sisältää kaliumperfluoriatia, joka saattaa aiheuttaa allergisen reaktion. Kaliumperfluoriatia voi tietyillä ihmisillä laukaista hengitystiesien allergisen reaktion. Tuote ei välttämättä sovelly kullalle, joiden tiedetään olevan ylikkierä allergiille, koska tiällä saattaa syntyä ristireaktio kaliumperfluoriatin kanssa.

arotuksia hoitoonohjeikunnalle:

Tuote sisältää aineita, jotka olisi joutessaan saatavat jollakin henkilöllä allergisen reaktion. Allergia reaktion esiintymistä riskiä voidaan pienentää alustamisto näille aineille. Erityisesti alustamisto kovaattomalle potilaalle on välttävää. Jos tuotetta joutuu iholle, on pestävä saippuavedellä.